

Schreiben von Kaiser Karl VI. an die Untertanen des Fürstentums Liechtenstein, insbesondere an diejenigen von Vaduz, Schaan, Triesen, Balzers und Kleinmöls, betreffend die unter Strafandrohung erfolgte Aufforderung, die von der früheren Landesherrschaft, den Grafen von Hohenems, erkauften oder sonst widerrechtlich an sich gebrachten Güter und Rechte der rechtmässigen nunmehr liechtensteinischen Landesherrschaft zurückzustellen und dem diesbezüglich erlassenen kaiserlichen Mandat vom 15. Juli 1718 endlich unverzüglich Folge zu leisten.

*Or. (A), GA S U138 – Pap. 55,6 / 46 cm – Siegel aufgedrückt – Vermerk am unteren rechten Blatt-
rand: Daß vorstehender abdruck mit dem wahren original mandat collationirt und demselben
gleichlautend befunden worden, wirdt nebst beygedruckten kayserlichen secret insigel hiemit be-
zeüget, Wien, den 26. aug(ust) 1720. Jodoc Pein, manu propria, kay(serlicher) r(e)i(chs)hof canz-
ley vice registrar.*

Das kaiserliche Schreiben liegt in Druckschrift vor.